

# OPAS-G Content & Media Automation

*Das offene Content- und Medien-Logistik-System*

## Automatisierungstools für die effiziente Produktion und Medien-Bereitstellung

Manuelle Bearbeitung von Dateien ist viel zu personalintensiv und daher teuer. Gerade Routinearbeiten eignen sich hervorragend für die automatische Abarbeitung - vorausgesetzt natürlich, Sie haben ein System zur Verfügung, das Ihnen auch wirklich Arbeit abnimmt. Mit dem **OPAS-G** System haben Sie hier schon gewonnen, denn es hält alles für Sie bereit, was Sie für eine weitgehend automatisierte Produktion brauchen.

### **OPAS-G.hotfolder:**

#### **Dateibearbeitung ganz automatisch**

Hotfolder machen Ihnen das Leben leichter: Sie schieben einfach Ihre Dateien in diese frei definierbaren Ordner – und schon führt Ihr **OPAS-G** System die Aktionen aus, die Sie vorher festgelegt haben. Damit können Sie z.B. eine Datei auf denkbar einfache Art in eine digitale Auftragstasche übertragen oder in ein anderes Format umrechnen lassen, um sie anschließend an einen anderen Hotfolder weiterzureichen – alles vollautomatisch und ohne dass Sie sich noch weiter darum kümmern müssen.

Das klingt nicht nur einfach, sondern ist es auch. Wenn Sie beispielsweise eine Druckerqueue eingerichtet haben, bei der Sie Dateien als PostScript-Files in einem Spoolverzeichnis ablegen, dann gibt Ihnen **OPAS-G.hotfolder** die Möglichkeit, dieses Verzeichnis als Hotfolder zu definieren und gleichzeitig zu überwachen. Mit den dort abgelegten Dateien

können Sie dann fast beliebige Aktionen automatisch durchführen lassen. Zum Beispiel können Sie Ihre Postscripts automatisch in PDF-Dateien umrechnen, die neuen PDFs gleich in die zugehörige Auftragstasche übertragen und nebenbei auch noch die Auftragsnummer aus dem Dateinamen extrahieren – alles automatisch und ohne dass Sie sich noch weiter darum kümmern müssen. Damit integrieren Sie nicht nur filesystem-orientierte Workflows (wie z.B. Agfa Apoggy, Prinergy, etc.) in einen datenbankbasierenden Workflow, sondern binden auch die PDF-Welt in die PrePress-Produktion ein. Ganz nebenbei sorgen Sie dafür, dass die von Ihnen vorgegebenen Standards (z.B. hinsichtlich Format oder Auflösung) eingehalten werden – ein ideales Instrument der Qualitätskontrolle.

### **OPAS-G.pipeline:**

#### **Umrechnungen wie von alleine**

Um Fertigungsabläufe und die Bereitstellung von Medien zu automatisieren, ist **OPAS-G.pipeline** genau das richtige Tool, denn damit können Sie Umrechnungen, Rückarchivierungen und die Datenbereitstellung fast vollständig automatisieren. **OPAS-G.pipeline** nimmt Ihnen damit eine Menge Arbeit ab: zum Beispiel durch die automatische, servergestützte High-Quality-Umrechnung in unterschiedliche Formate (PDF, EPS, TIF, JPEG, PhotoShop, Scitex CT, etc.), Farb Räume (RGB, CMYK, CIELAB, etc.),

Farb-Management-Systeme (Einrechnen von ICC-Profilen etc.) oder Auflösungen. Diese Umrechnungen können Sie auch als digitale Fertigungsprozesse vordefinieren und für Ihre Produktion oder für Ihre Kunden per Internet- oder ISDN-Zugriff zur Verfügung stellen.

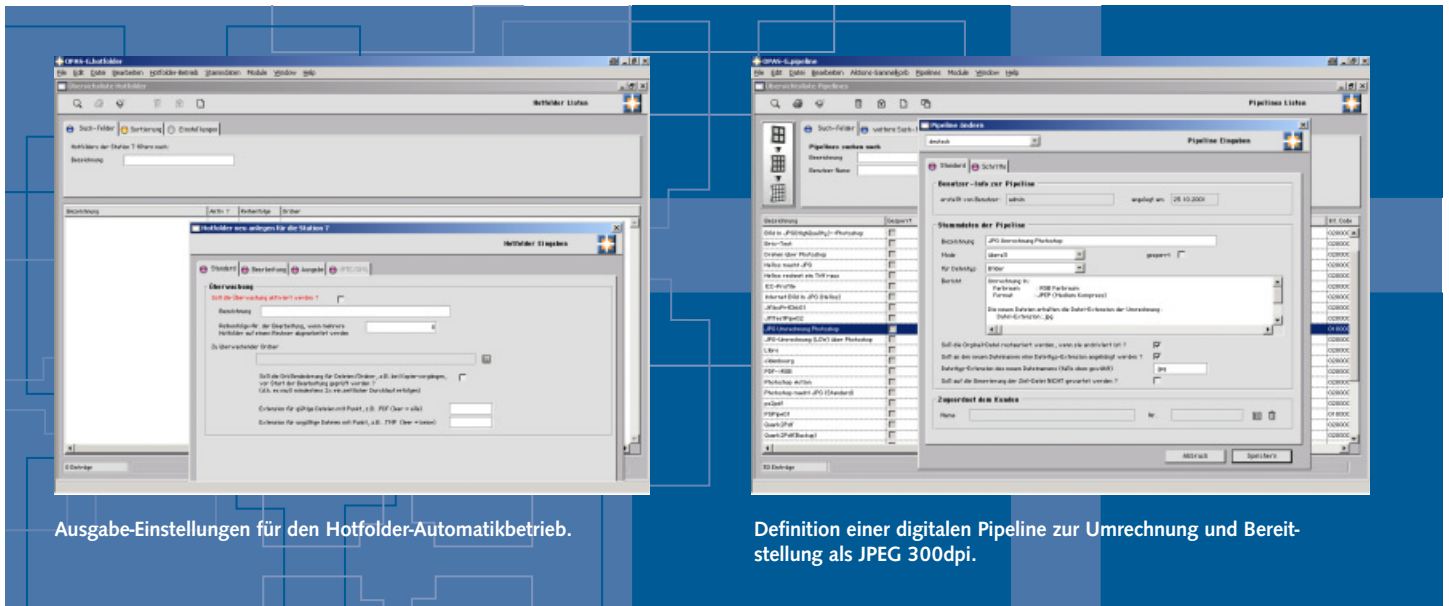
**OPAS-G.pipeline** eröffnet Ihnen dabei umfassende Automatisierungsmöglichkeiten.

Bestellt beispielsweise ein Kunde per Internet eine Datei in einem bestimmten Format, dann wird mit der Freigabe dieser Bestellung eine vordefinierte Pipeline gestartet. Die Datei wird zunächst, falls sie schon archiviert war, automatisch rückarchiviert und anschließend in das gewünschte Format mit dem passenden Farbraum und der verlangten Auflösung umgerechnet.

Der gesamte Vorgang läuft vollautomatisch ab, die anfallenden Produktionszeiten werden automatisch auf den Kunden gebucht, und sobald die Bestellung fertig bearbeitet ist, erhält der Besteller eine entsprechende Benachrichtigung – ohne dass Sie auch nur eine Sekunde eingreifen müssen.

### **Automatisierte Programmansteuerungen**

Mit **OPAS-G.pipeline** können Sie batchgesteuerte Windows-Programme (z.B. Adobe Photoshop) und Apple-Script-fähige Mac OS-Programmen automatisieren und in Ihren Workflow integrieren. Sie können auch hoch spezifische Anpassungen vornehmen, indem Sie eigene Programme, Makros oder Skripte



Ausgabe-Einstellungen für den Hotfolder-Automatikbetrieb.

Definition einer digitalen Pipeline zur Umrechnung und Bereitstellung als JPEG 300dpi.

in **OPAS-G.pipeline** einbinden.

### QuarkXpress-Dokumente in PDF umwandeln

Sie wollen nach Inhalten in QuarkXpress-Dokumenten suchen und diese z.B. im Internet anzeigen? **OPAS-G.pipeline** kann das: Beim Einchecken eines QuarkXpress-Dokumentes wird automatisch ein PDF generiert, das eine mehrseitige Ansicht im Internet und in nativen OPAS-G Modulen ohne zusätzliche Verwendung des eigentlichen QuarkXpress Programms ermöglicht. In Verbindung mit **OPAS-G.context** (siehe OPAS-G Content & Media Asset Management) ist zusätzlich eine Volltext-Suche sowohl im Internet als auch in den nativen OPAS-G Modulen möglich.

### OPAS-G.workflow-manager:

#### Workflows frei definieren

Mit dem **OPAS-G.workflow-manager** können Sie Workflows fast nach Belieben definieren und dabei Automatisierungsfunktionen aus **OPAS-G.pipeline** und **OPAS-G.hotfolder** integrieren. Zunächst definieren Sie eine Ereignisquelle (Watch-Point, z.B. Medias-Objekte, Produktionskomponenten oder Produktionsaufträge). Bei Eintreten des definierten Ereignisses wird erst das Ergebnis überprüft (Check-Point, z.B. „Ist Zustand XYZ gesetzt?“). In Abhängigkeit des Ergebnisses werden dann vordefinierte Aktionen (Action-

Point, z.B. Ausführen von Pipelines oder Versenden von E-Mail-Benachrichtigungen) oder Zustandsänderungen automatisiert ausgeführt. Die vorgegebenen Workflows können dabei durch SQL-Anweisungen flexibel erweitert werden. Unterstützt wird der gesamte Prozess durch ein integriertes E-Mail-Benachrichtigungssystem. So optimieren Sie nicht nur Ihre Arbeitsprozesse sondern auch die damit verbundene Kommunikation.

### Benefits von OPAS-G

#### Content & Media Automation:

- Rationalisierung von Arbeitsprozessen
- Optimierung von Medienformat-Transformationen
- Optimierung der Contentaktualisierung, -verschlagnwortung, -ablage und -archivierung
- Optimierung der Produktionsablaufplanung
- Minimierung von Herstellungs- und Transaktionskosten durch Mehrfachverwertung von Medien
- Wettbewerbsvorteile durch bessere Kostenstrukturen aufgrund der Beschleunigung fast aller Arbeitsprozesse

Alle Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

### Technische Features

- Automatisches Überwachen von beliebig definierbaren Ordnern
- Hotfolder können sich auch auf unterschiedlichen Arbeitsplätzen befinden
- IPTC- und XML-Daten können in die Metadaten der Datenbank-Objekte eingelesen werden.
- Dateien in den Hotfoldern können automatisch in die Auftragstaschen oder in die Medien-Datenbank von OPAS-G übernommen werden
- Unterstützung von OPI-Systemen, z.B. HELIOS OPI, Color-Central etc.
- Hotfolder können für die automatische Umrechnung mit Pipelines verbunden werden
- OPAS-G.pipeline ermöglicht automatische Rück-Archivierungen und automatische Umrechnungen (Formate, Farb Räume, Farb-Profile, Auflösungen etc.)
- Komfortable Datenbereitstellungen in allen OPAS-G Modulen
- Pipelines lassen sich bestimmten Kunden zuordnen
- Automatisierte Umwandlung von QuarkXpress-Dokumenten in PDF (setzt Callas Software voraus)
- Automatisierte Ansteuerung des PDFInspektor2 von Callas zur Analyse und Evaluierung von PDF-Dokumenten
- Definition von frei definierbaren Workflows
- Automatisiertes E-Mail-Benachrichtigungssystem
- Vorgefertigte Masken für HELIOS unter Sun Solaris und für Adobe PhotoShop 5.x unter Windows NT sind vorhanden
- System kann um nahezu alle batchgesteuerten Sun Solaris- und Windows-Programme sowie Apple-Script-fähige Mac OS-Programme erweitert werden
- Differenzierte Zugriffsberechtigungen für Mitarbeiter, Kunden und Dienstleister
- Nahtlose Integration in das OPAS-G Gesamtsystem mit allen vorhandenen Modulen
- Basiert auf SQL-Datenbank von Oracle
- Unterstützte Plattformen:
  - Datenbankserver: Sun Solaris, Windows NT, Windows 2000, Linux
  - Fileserver: Sun Solaris, Windows NT, Windows 2000, Linux
  - OPAS-G.xml-object-server: Windows NT, Windows 2000
  - Native Clients: Windows 9x, Windows NT, Windows 2000, Mac OS
- Technische Voraussetzungen: siehe <http://www.OPAS-G.com>